EnerG2 und BASF gehen Partnerschaft ein

EnerG2 und BASF gehen Partnerschaft ein

Hersteller von innovativen Materialien für Energiespeicherung und weltweit führendes Chemieunternehmen kooperieren bei Forschung und Entwicklung fortschrittlicher Kohlenstoffmaterialien für die Energiespeicherung und bauen Kapazitäten und globale Präsenz aus
EnerG2, ein in Seattle, USA, ansässiges Unternehmen, das hochentwickelte Materialien für die Energiespeicherung der nächsten Generation herstellt, und BASF, das weltweit führende Chemieunternehmen, haben heute (18. November 2014) eine strategische Partnerschaft bekannt gegeben. EnerG2 und BASF arbeiten künftig gemeinsam daran, die Produktion der Kohlenstoffmaterialien von EnerG2 zu optimieren und im industriellen Maßstab herzustellen. Diese Materialien werden in Superkondensator-Elektroden und als Additiv in Start-Stopp-Batterien eingesetzt. Beide Technologien spielen eine wichtige Rolle in der Kurzzeit-Energiespeicherung für automobile und industrielle Anwendungen.
Die Materialien von EnerG2 führen zu höheren Spannungen und Energiegehalten in Superkondensatoren und erhöhen signifikant die Leistung von teilweise aufgeladenen Bleibatterien. Die von EnerG2 patentierte Technologie ermöglicht die Produktion von Kohlenstoffmaterialien in großem Maßstab. Mit ihren Eigenschaften übertreffen diese Materialien die Produkte, die üblicherweise genutzt werden. Wird während der Synthese die Molekularstruktur dieser Materialien beeinflusst, ist es möglich, die Eigenschaften für die jeweilige Anwendung maßzuschneidern. Der einzigartige Herstellprozess führt zu hochreinem Material mit variabler Porosität.
Die BASF bringt in die Partnerschaft mit EnerG2 finanzielle Mittel, technische Expertise und Marketing-Unterstützung ein. Ziel ist es, die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten auszubauen und die Marktdurchdringung zu erhöhen. "Diese Allianz verbindet die Innovationskraft und die Agilität von EnerG2 mit der Zuverlässigkeit der BASF und ihrer Fähigkeit, Produktionsprozesse in den industriellen Maßstab zu bringen. Wir werden die finanziellen Mittel nicht nur zum Ausbau unserer Produktionskapazität nutzen, sondern diese auch zur gemeinsamen breiteren Nutzung von Marktchancen einsetzen", erklärt Rick Luebbe, Geschäftsführer von EnerG2. Die Technologieplattform von EnerG2 ergänzt die Aktivitäten der BASF in Forschung und Entwicklung sowie der globalen BASF-Geschäftseinheit für Batteriematerialien. Materialien zur Energiespeicherung sind ein essenzieller Teil der BASF-Strategie für Elektromobilität. Außerdem wird EnerG2 eng mit der BASF zusammenarbeiten, um ihre globale Reichweite, insbesondere in Asien und Europa, zu vergrößern.
"Wir begrüßen sehr den festen Glauben der BASF in unsere Vision der Energiespeicherung und die Rolle, die wir gemeinsam in dieser Branche spielen können", sagt Rick Luebbe. "Diese strategische Partnerschaft wird die Branche verändern: Sie wird uns helfen, unsere Kunden weiterhin mit hochreinen und hochleistungsfähigen Kohlenstoffmaterialien zu beliefern - jetzt allerdings mit der Unterstützung des weltgrößten Chemieunternehmens. Wir freuen uns darauf, in den kommenden Monaten und Jahren unsere Beziehung zu vertiefen und gemeinsam mit BASF zusätzliche Chancen zu erarbeiten."
"Wir wissen, welch hohe Bedeutung die Kohlenstoffmaterialien bei der Energiespeicherung haben werden", erklärt Dr. Stefan Blank, Geschäftsführer der BASF New Business GmbH. "Die technische Leistungsfähigkeit von EnerG2 auf diesem Gebiet hat uns überzeugt. Wir sind der Ansicht, dass wir gemeinsam mit EnerG2 eine langfristige und bedeutende Rolle in diesem aufstrebenden und schnell wachsenden globalen Markt werden spielen können."
Über BASF
BASF steht für Chemie, die verbindet - seit nunmehr 150 Jahren. Unser Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen, Veredlungsprodukten und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Öl und Gas. Als das weltweit führende Chemieunternehmen verbinden wir wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mit Forschung und Innovation unterstützen wir unsere Kunden in nahezu allen Branchen, heute und in Zukunft die Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen. Unsere Produkte und Lösungen tragen dazu bei, Ressourcen zu schonen, Ernährung zu sichern und die Lebensqualität zu verbessern. Den Beitrag der BASF haben wir in unserem Unternehmenszweck zusammengefasst: We create chemistry for a sustainable future. Die BASF erzielte 2013 einen Umsatz von rund 74 Milliarden ? und beschäftigte am Jahresende mehr als 112.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter www.basf.com
Über EnerG2
EnerG2 hat einen einzigartigen Ansatz entwickelt, der die Molekularstruktur eines Polymer-Vorproduktes so modifiziert, dass die Nanostruktur und dadurch die Leistung des entstehenden Kohlenstoffs optimal auf die Anwendung angepasst wird. Die geschützte Kohlenstoff-Technologie-Plattform von EnerG2 hat zwei wesentliche Komponenten: die Formulierung von Polymer-Chemie-basierten Ausgangsstoffen und entsprechende Prozessparameter, die diese Ausgangsstoffe in anwendungstechnisch angepasste Kohlenstoffmaterialien überführen.
Die Kombination dieser Elemente führt zu einem flexiblen, wettbewerbsfähigen Prozess, mit dem Kohlenstoffmaterialien für verschiedene Anwendungen zur Energiespeicherung hergestellt werden können. EnerG2 betreibt seine hochmoderne Anlage in Albany, Oregon. Die mit der Skalierbarkeit des Prozesses verbundenen Vorteile der Kohlenstoff-Technologie-Plattform erlauben es EnerG2, einzigartige Kohlenstoffmaterialien wettbewerbsfähig herzustellen. Die Produktionsanlage ist sowohl ISO-9001:2008 (Quality Management System) als auch ISO 14001:2004 (Environmental Management System) zertifiziert.
Weitere Informationen über EnerG2 unter www.EnerG2.com

Presseanfragen
EnerG2
Steven Gottlieb
Tel.: +1 206-427-9591
s.gottlieb@greenc3.com
BASF New Business GmbH
Communications
Vanessa Holzhäuser
Tel.: +49 1520 9375862
 vanessa.holzhaeuser@basf.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=581535" width="1" height="1">

Pressekontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

Firmenkontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

Die BASF ist das führende Chemieunternehmen der Welt. Mit ca. 112.000 Mitarbeitern, sechs Verbundstandorten und 376 weiteren Produktionsstandorten weltweit bedienen wir Kunden und Partner in fast allen Ländern der Welt.